

# Stadt Heidelberg

Drucksache:  
**0 0 7 9 / 2 0 2 4 / I V**

Datum:  
14.05.2024

Federführung:  
Dezernat I, Kämmereiamt

Beteiligung:

Betreff:

**Zwischeninformation über die allgemeine Finanzprüfung  
durch die Gemeindeprüfungsanstalt**  
- Stadt Heidelberg 2017 - 2021  
- Eigenbetrieb Städtische Beteiligungen 2018 - 2021  
- Eigenbetrieb Theater und Orchester Heidelberg  
2019/2020 und 2020/2021  
- Eigenbetrieb Stadtbetriebe Heidelberg 2017 - 2021

## Informationsvorlage

### Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.  
Letzte Aktualisierung: 05. Juli 2024

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Kenntnis genommen:	Handzeichen:
Haupt- und Finanzausschuss	20.06.2024	Ö	( ) ja ( ) nein ( ) ohne	
Gemeinderat	04.07.2024	Ö	( ) ja ( ) nein ( ) ohne	

**Zusammenfassung der Information:**

*Der Haupt- und Finanzausschuss und der Gemeinderat nehmen die Information über die Allgemeine Finanzprüfung der Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg*

- *bei der Stadt Heidelberg für die Jahre 2017 bis 2021,*
- *beim Eigenbetrieb Städtische Beteiligungen für die Jahre 2018 bis 2021*
- *beim Eigenbetrieb Theater und Orchester Heidelberg für die Spielzeiten 2019/2020 und 2020/2021 und*
- *beim Eigenbetrieb Stadtbetriebe Heidelberg für die Jahre 2017 bis 2021*

zur Kenntnis.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Bezeichnung:	Betrag in Euro:
<b>Ausgaben / Gesamtkosten:</b>	
• keine	
<b>Einnahmen:</b>	
• keine	
<b>Finanzierung:</b>	
• entfällt	
<b>Folgekosten:</b>	
• Die Effizienzsteigerungen, die sich aus den Prüfungsbemerkungen und Vorschlägen der Gemeindeprüfungsanstalt ergeben können, sind derzeit nicht zu beziffern.	

**Zusammenfassung der Begründung:**

Gegenstand der Prüfung waren die Haushalts-, Kassen- und Rechnungsführung der Stadt in den Haushaltsjahren 2017 bis 2021 sowie die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen des Eigenbetriebs Städtische Beteiligungen in den Wirtschaftsjahren 2018 bis 2021, des Eigenbetriebs Stadtbetriebe Heidelberg in den Wirtschaftsjahren 2017 bis 2021 sowie des Eigenbetriebs Theater und Orchester Heidelberg in den Spielzeiten 2019/2020 und 2020/2021.

Im Prüfungszeitraum waren die finanziellen und wirtschaftlichen Verhältnisse der Stadt geordnet, die dauernde Leistungsfähigkeit und die stetige Aufgabenerfüllung gewährleistet.

Für die Haushaltsjahre 2023/2024 einschließlich der mittelfristigen Finanzplanung bis 2027 werden die Aussagen und Auflagen des Regierungspräsidiums Karlsruhe anlässlich der Haushaltsgenehmigung bekräftigt.

Der Prüfungsbericht beschränkt sich auf wesentliche Feststellungen sowie Anregungen zu bedeutsamen finanzwirksamen Sachverhalten. Derzeit bewerten die von der Prüfung betroffenen Ämter die jeweiligen Punkte aus dem Prüfungsbericht, damit wir der GPA mitteilen können, ob sich die Prüfungsfeststellungen bereits erledigt haben beziehungsweise welche Aktivitäten veranlasst wurden oder geplant sind.

## **Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 20.06.2024**

**Ergebnis:** Kenntnis genommen

## **Sitzung des Gemeinderates vom 04.07.2024**

**Ergebnis:** Kenntnis genommen

## Begründung:

Die Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg (GPA) hat im Zeitraum vom 19.06.2023 bis 26.09.2023 die überörtliche Aufsichtsprüfung bei der Stadtverwaltung Heidelberg durchgeführt und daran anschließend die Schlussbearbeitung an ihrem Dienstsitz in Karlsruhe vorgenommen.

Gegenstand der Prüfung waren gemäß § 114 Absatz 1 der Gemeindeordnung (GemO) die Haushalts-, Kassen- und Rechnungsführung der Stadt in den Haushaltsjahren 2017 bis 2021 sowie die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen des Eigenbetriebs Städtische Beteiligungen in den Wirtschaftsjahren 2018 bis 2021, des Eigenbetriebs Stadtbetriebe in den Wirtschaftsjahren 2017 bis 2021 sowie des Eigenbetriebs Theater und Orchester Heidelberg in den Spielzeiten 2019/2020 und 2020/2021.

Der gesetzliche Prüfungsauftrag der GPA beinhaltet keine umfassende und vollständige Prüfung der Verwaltung. Die Finanzprüfung berücksichtigt vorhandene Ergebnisse der örtlichen Prüfung und beschränkt sich im Übrigen auf einzelne Schwerpunkte und auf Stichproben. Ausgenommen wurden die Bauausgaben. Hier findet eine gesonderte Prüfung statt.

Die Prüfungsfeststellungen wurden mit der Verwaltung während der Prüfung besprochen. Dabei konnten unwesentliche Beanstandungen direkt bereinigt werden. Über die wesentlichen Ergebnisse der Prüfung wurde die Verwaltung am 16.10.2023 informiert.

Der abschließende Prüfungsbericht ging am 03.04.2024 bei der Stadtverwaltung Heidelberg ein. Er beschränkt sich auf wesentliche Feststellungen und enthält Hinweise zur Erledigung der festgestellten Anstände sowie darüber hinaus Vorschläge und Anregungen zu bedeutsamen finanzwirksamen Sachverhalten und Problemstellungen.

Nach § 114 Absatz 4 Satz 2 GemO ist der Gemeinderat über den wesentlichen Inhalt des Prüfungsberichts zu unterrichten. Daher sind der Vorlage die Kapitel 2 – Darstellung der finanziellen und wirtschaftlichen Verhältnisse im Prüfungszeitraum – und 3 – wesentliche Feststellung der Prüfung – des Prüfungsberichts beigefügt (Anlagen 01 und 02).

Derzeit sind die von der Prüfung betroffenen Ämter aufgefordert, die jeweiligen Punkte aus dem Prüfungsbericht zu bewerten und mitzuteilen, ob sich die Prüfungsfeststellungen bereits erledigt haben beziehungsweise welche Aktivitäten veranlasst wurden oder geplant sind. Wir werden den Gemeinderat nach Eingang der Stellungnahmen und deren Endabstimmung mit der Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg und dem Regierungspräsidium zu einem späteren Zeitpunkt ausführlich darüber informieren.

**Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg**

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes		
Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziel/e:
QU1	+	Solide Haushaltswirtschaft
		<b>Begründung:</b>
		Die überörtliche Finanzprüfung durch die Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg ist ein Baustein zur Sicherstellung und gleichzeitig die Bestätigung der rechtmäßigen und nachhaltigen Haushaltswirtschaft. Die dabei getroffenen Feststellungen tragen dazu bei, auch zukünftig eine sichere und wirtschaftliche Abwicklung der Rechnungsgeschäfte zu gewährleisten.
2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:		
Keine		

gezeichnet  
Prof. Dr. Eckart Würzner

**Anlagen zur Drucksache:**

Nummer:	Bezeichnung:
01	Kapitel 2 – Finanzielle und wirtschaftliche Verhältnisse
02	Kapitel 3 – Wesentliche Feststellungen der Prüfung